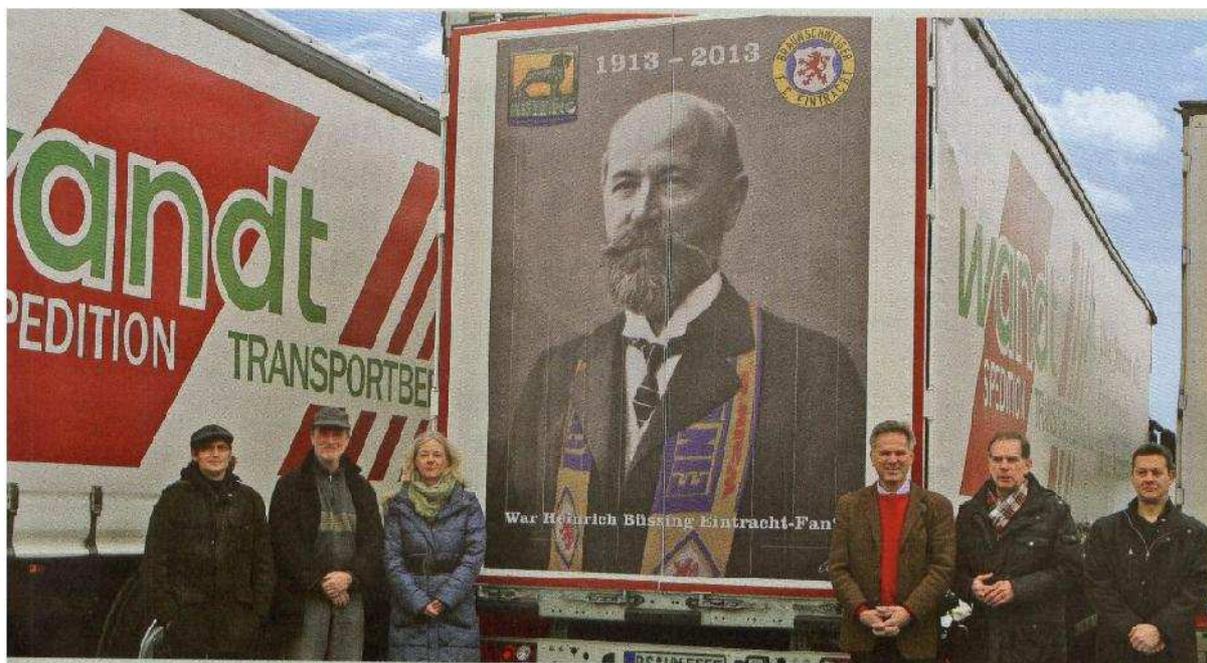


„Büssingianer“ regen Gründung eines Braunschweiger Technikmuseums an

„War Heinrich Büssing Eintracht-Fan?“ Dieses Motiv hat in Braunschweig schon für viel Gesprächsstoff gesorgt. Nun ist die Fotomontage, auf der Büssing einen Eintrachtschal trägt, in ganz Europa unterwegs – auf der Plane eines Sattelzuges der Spedition Wandt. Die Idee für das Motiv hatten die „Büssingianer“, eine Braunschweiger Gruppe, die sich für ein Braunschweiger Technikmuseum mit Schwerpunkt Heinrich Büssing stark macht. Zur Förderung des Vorhabens ist eine Vereinsgründung geplant.

„Ziel soll eine Art Freilichtmuseum sein, in dem ständig wechselnde Ausstellungen mit alten Fotos, Maschinen und Lkw zu sehen sind.“ berichtet Wolfram Bäse-Jöbges. Weitere „Büssingianer“ sind Klaus-Dieter Kühn, Gerhardt Wandt, Elvis Haberkamm, Markus Künne, Andrea Lindemann, Dirk Masson und Tom Hinze, der die Fotomontage gestaltet hat. „Da Eintracht Braunschweig 1913 norddeutscher Fußball-Meister war, liegt es nahe, dass Heinrich Büssing zu den Fans gehörte“, erläutert er. Nähere Information zu den „Büssingianern“ unter Telefon: 0172 545 5554



LkwModellauto.de wünscht den „Büssingianern“ viel Erfolg bei dem Vorhaben und der Umsetzung.

Das Technikmuseum in Freudenberg (www.technikmuseum-freudenberg.org) lebt es bereits vor, dass private Initiativen mit dem Know-How für Projekte, Marketing und Eventmanagement erfolgreich solche Vorhaben umsetzen.